

RP 8. November 2014 | 00.00 Uhr
Menschen, Die unsere Region bewegen (9)
Ein Volltreffer für den (Spitzen-)Sport



Rudi Joosten: Ein Mensch, der die Region mit seinem Bruder Georg bewegt. FOTO: Gerhard Seybert

Kevelaer. Rudi Joosten ist Dreh- und Angelpunkt der SSG Kevelaer, die in der Luftgewehr-Bundesliga ihr Bestes gibt. Gemeinsam mit seinem Bruder Georg mischt er auch bei der Aktion "Kevelaer bewegt sich" mit, die die Sparkasse Kevelaer unterstützt. Von Marco Büren

Kevelaer Eigentlich könnte man meinen, Rudi Joosten sei für den Schießsport nicht gemacht. Der Vorsitzende der Schieß-Sport-Gemeinschaft (SSG) Kevelaer scheint immer in Bewegung zu sein, plant eine Aktion, sobald eine andere zuvor erfolgreich über die Bühne gebracht wurde. Dabei kommt es am Schießstand darauf an, still zu halten - um einen Volltreffer zu landen. Der Schütze Joosten beherrscht auch das. Aber der Vereinschef Joosten ist wegen verschiedener Projekte immer im Unruhezustand.

Erst in diesem Jahr hatte die SSG Kevelaer die Aktion "Kevelaer bewegt sich" mit auf die Beine gestellt. Die gemeinsame Aktion aller Kevelaerer Sportvereine und der Sparkasse war jedenfalls ein voller Erfolg. Oder, in der Sprache der Schützen, ein Volltreffer. Rudi Joostens Bruder Georg hat die Aktion "Kevelaer bewegt sich" mit aus der Taufe gehoben. Rudi Joosten erinnert sich: "Schon 2008 fand im Konzert- und Bühnenhaus, initiiert vom damaligen Ratsmitglied Günter Brors (KBV, Anm. d. Red.), ein ‚Tag der offenen Tür‘ statt, an dem sich Kevelaerer Sportvereine präsentierten." Rudis Bruder Georg: "Ich habe mir gedacht, dass eine solche Veranstaltung wiederholt werden muss, idealerweise im Sportzentrum, damit sich die Vereine dort mit ihren Sportgeräten präsentieren können", sagt Georg Joosten. Ende 2013 fand das erste von insgesamt sechs Treffen statt, um "Kevelaer bewegt sich" zu organisieren. Dabei wurde auch die Sparkasse als Sponsor ins Boot geholt, die gerne zusagte.

Georg Joosten blickt zurück: "Man kann diese Veranstaltung insgesamt als Erfolg werten, denn mit den Besucherzahlen hatten wir nicht gerechnet. Wichtig war uns, dass sich alle Vereine gemeinsam präsentierten, denn nur für Volleyball oder nur für Schießsport allein geht niemand zu einem ‚Tag der offenen Tür‘", so das SSG-Mitglied. Die Sportvereine im Stadtgebiet planen, 2017 wieder einen Aktionstag "Kevelaer bewegt sich" durchzuführen.

Eine Ankündigung, über die sich auch Kundenberaterin Sabine Schultz freut. Denn: "Bei dieser tollen Aktion in diesem Jahr waren - neben der Sparkasse - ganz viele Bürger eingebunden, die unsere Region bewegen."